

Wasser-Volksentscheid in Berlin am 13. April 2011

Am kommenden Sonntag sind fast 2,5 Millionen Berliner aufgerufen, über den vom Berliner Wassertisch eingebrachten Gesetzentwurf zur Offenlegung der Verträge abzustimmen, die im Zusammenhang mit der Privatisierung der Berliner Wasserbetriebe abgeschlossen wurden. Den Konsortialvertrag selbst hat der Berliner Bürgermeister Wowereit nach dem erfolgreichen Abschluss des Volksbegehrens bereits veröffentlicht. Neben anderen engagierten Kräften unterstützt auch die GRÜNE LIGA den Volksentscheid. Sagt JA!

www.berliner-wassertisch.net / www.grueneliga-berlin.de



Ökonomische Instrumente der Wasserrahmenrichtlinie als Chance für den Gewässerschutz

Die Möglichkeiten, die in der Anwendung der ökonomischen Instrumente der Wasserrahmenrichtlinie liegen, werden aus Sicht der GRÜNEN LIGA noch zu wenig genutzt. Neben einigen Erfolgen und vielversprechenden Ansätzen gibt es eine Reihe von Defiziten und dringenden Handlungsbedarf. Das als Broschüre veröffentlichte GRÜNE LIGA-Positionspapier soll gleichzeitig auch einen Beitrag zur aktuellen Diskussion um die Sinnhaftigkeit ungebremsen Wasserstraßenausbaus (S. 21), zur Debatte um die Gemeinsame Agrarpolitik der EU (S. 22) und zum umfassenden Ressourcenschutz leisten. Der Download des Positionspapiers ist in [deutsch](#) (pdf, 1,64 MB) und in [englisch](#) (pdf, 1,61 MB) möglich auf www.wrrl-info.de. Versand gegen Voreinsendung von € 2,50 Euro oder gegen Rechnung. Bestelladresse: material@grueneliga.de

Audit „Hochwasser – wie gut sind wir vorbereitet“

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) wendet sich mit ihrem Hochwasservorsorge-Merkblatt an Kommunen, Wasserverbände und Verantwortungsgemeinschaften mit dem Ziel, den Status der ergänzenden nicht baulichen Hochwasservorsorge im Bereich Flusshochwasser und Sturzfluten in Binnenland analysierend zu bewerten. Dadurch haben die Beteiligten eine Möglichkeit sich früher und sinnvoller für solche Ereignisse vorzubereiten.

Das Audit ist in vier Bewertungsfelder aufgeteilt, die zugeordnete Handlungsbereiche, Indikatoren und Merkmale für drei Szenarien (HQhäufig, HQ100, HQextr) beinhalten. 250 Bewertungspunkte für jedes der vier Felder ergeben einen Bewertungsrahmen von insgesamt maximal 1000 möglichen zu erreichenden Punkten, die in Form einer Bewertungsmatrix zusammengestellt werden. Flusshochwasser und Sturzfluten werden wegen anderer Randbedingungen und Vorsorgeinhalte getrennt und parallel ausgewertet. Die Gesamtbewertung verdichtet die Vielzahl der Einzelbewertungen zu einem Gesamtergebnis und ist in zwei Rasterfeldern mit Ampelinformation dargestellt (für Flusshochwasser und Sturzfluten).

Der Inhalt des Merkblattes ist übersichtlich gegliedert und in einer etwas sperrigen Fachsprache gehalten, dadurch eher nur für professionelle Empfänger geeignet. Die beigefügten Tabellen und Anhänge illustrieren jedoch ergänzend das ganze Bewertungsvorgehen und können als fertiges Hilfsmittel der Ausarbeitung des Audits dienen.

Das Merkblatt DWA-M 551 gibt es für € 38,- im dwa-Shop www.dwa.de/shop.

Internetkonsultation zur Zukunft von Life+ eröffnet

Die Konsultation der Europäischen Kommission für ein Umweltschutz-Finanzierungsinstrument für den Zeitraum 2014-2020 läuft noch bis zum 15. Februar 2011.

Unter dem Direktlink <http://ec.europa.eu/environment/consultations/life.htm#%5Fen.htm> können Institutionen, Firmen, Umweltverbände und Bürger ihre Meinung zu den Zielen, Aktivitäten und der Ausgestaltung äußern.

Termine

Sonntag, 13. Februar 2011
Berlin – Wahllokale

**Volksentscheid
Schluss mit Geheimverträgen
– Wir Berliner wollen unser
Wasser zurück**
www.berliner-wassertisch.net



Freitag, 18. Februar 2011
10:00 – 17:30 Uhr **KUBUS**
Leipzig, Permoser Straße 15
Helmholtz-Zentrum

Wassernutzungsabgaben
Weiterentwicklung von Abwasserabgabe und Wasserentnahmeentgelten zur Wassernutzungsabgabe, auch für Landwirtschaft, Wasserkraft und Schifffahrt? www.ufz.de/wassernutzungsabgaben
Susanne Lange, Tel.: (0341) 235 -2264, Fax: -2782, abwag@fu-confirm.de

18. - 19. Februar 2011
Freitag: 14.30 – 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr
Hotel Best Western, Jena
Rudolstädterstr. 82

Fischartenschutz & Gewässerökologie
Fischneozoa in Deutschland, Wanderfischfauna, der Balischer Stör, Artenschutzprojekt in Oberösterreich, Fischaufstiegsanlagen, Renaturierung der Schneidheimer Sechta, Aalschutz-Initiative Rheinland-Pfalz, Akustische Fischscheuchung. Tagungsgebühr: 30 €. www.ag-artenschutz.de.
Anmeldung: ag-artenschutz@freenet.de, Fax: 03641 / 605625

Dienstag, 22. Februar 2011
Online - Internetkonferenz

VirtualH2O
Municipal Drinking Water, Municipal Wastewater, Industrial Water/Wastewater, Urban Water Management, and Municipal Water Utility Management. <http://www.virtualh2oevent.com/index.html>

23. - 24. Februar 2011
Mi. – Do.
Umweltbundesamt, Dessau,
Deutschland

Workshop on risk mitigation measures for biocidal products
Environmental risks in PT 08 and 18. Risk Mitigation Measures in view of their practicability and their implementation in the process of product authorisation at EU level. Kontakt: Stefan Gartiser, E-Mail: gartiser@hydrotox.de
Anmeldung: biocide@hydrotox.de (bis 14. Januar)

Mittwoch, 24. Februar 2011
9.30 – 17.00 Uhr
**Bayerisches Landesamt für
Umwelt, Dienststelle Hof, Saale**
Hans – Högnstr. 12

4. Wasserforum International. Wassermärkte Afrika und Arabien.
Deutsch-afrikanische Wirtschaftsbeziehungen, IWRM in Marokko, Aktivitäten der GWP in Maghreb, Projekt der Wasserstiftung (Eritrea und Äthiopien), Trinkwasserspeicherung in Abu Dhabi, Wasserwirtschaft in Jordanien, Abwasserreinigung. www.bayern-innovativ.de/wasserforum2011, Anmeldung: bis 11. Februar, Teilnahmegebühr: 150 € (Erm. 80 €), Tel.: +49 928 118000

Mittwoch, 24. Februar 2011
Maritim proArte Hotel
Berlin, Friedrichstr. 151

Öffentliche Wasserwirtschaft – Grundlage der Gemeinwohlaufgaben
Nachhaltiges Umgehen in Bezug auf Wasser, Abwasserbeseitigung, Gesundheit der Bevölkerung und Umweltschutz, WRRL-Kooperation, demographische Entwicklung, Single-Market-Act. www.aew.de
Kontakt: Anja Kutzsch, E-Mail: kutzsch@aeuw.de

Dienstag, 1. März 2011
10.45 – 17.00 Uhr
Templiner Hof
Fürstenberg / Havel

Biologische Vielfalt in Fluss und Seelandschaften
Von der nationalen Strategie zur konkreten Umsetzung. Was bedeutet die Strategie für jeden Einzelnen? Feldberger Seenlandschaft, Wasserfledermäuse, Grünland an Gewässerrändern, WRRL. www.nabu.de/seenvielfalt.
Anmeldung bis 24. Februar. Kontakt: Kristian Klöckner, E-Mail: kristian.kloeckner@nabu.de, Tel.: (030) 284984-1621

Dienstag, 1. März 2011
9.30 – 16.15 Uhr
BTZ der Handwerkskammer
Berlin, Mehringdamm 14, Berlin-Kreuzberg

Saubere Kohlekraftwerke dank CCS?
CO₂-Abscheidung und Speicherung, Klimaschutz, technisches Potential, Gesamtwirtschaftliche Sicht, gesellschaftliche Akzeptanz, GRÜNE LIGA-Sicht, Gewerkschaften, Partizipation. www.zewk.tu-berlin.de/. 0 €. Anmeldung: bis 23.02.2011; Kontakt: Monika Hartwich, koop@zewk.tu-berlin.de

1. – 4. März 2011
Moscow, Russland

Donnerstag, 10. März 2011
9.00 – 16.45 Uhr
Berner Fachhochschule
Burgdorf, Schweiz

10. – 11. März 2011
Internationales Kongresszentrum, Dresden

Dienstag, 15. März 2011
16.00 – 19.00 Uhr **Berlin**
Haus der Kulturen der Welt,

17. – 19. März 2011
Donnerstag: 13.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9.00 – 20.30 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr
Koppelsberg bei Plön

Dienstag, 22. März 2010
United Nations
Cape Town, Südafrika

22.-25. März 2011
Budapest, Ungarn

23. – 25. März 2011
Aachen, Deutschland

29. - 31. März, 2011
Di. 9.30 – Do. 17.00 Uhr
Kongress- und Kulturzentrum
Fulda GmbH&Co.KG
Hotel Esperanto, Fulda
Esperantoplatz 13

24. – 25. März 2011
Do. Tagung, Fr. Exkursion
Universität Greifswald
www.uni-greifswald.de/

MATTEX 2011. Messe für Wasser, Gas und Abwasser
International Specialized Exhibition of Equipment for Heating, Water, Gas Supply and Canalization. <http://www.exponet.ru/exhibitions/by-id/mattexmo/mattexmo2011/index.en.html>

Burgdorfer Wasserbautag 2011
Aktueller Flussbau – Minimaler Materialeinsatz durch gezielte Nutzung der Strömungskräfte – Instream River Training (104411) SFR 525.
Anmeldung: <http://www.bauundwissen.ch/>

34. Dresdner Wasserbaukolloquium /
5. Deutsches Meeresenergieforum
Effizienzsteigerung der erneuerbaren Energien, maritime Wasserkraftnutzung, Pumpspeicher- und Wasserkraftanlagen, Klima- und CO₂-Bilanz, strombauliche Anforderungen, Strömungsberechnungen, technischer Fortschritt, nachhaltige Entwicklung, Tagungsgebühr 130 € (Meeresenergieforum) und 290 € (Wasserbaukolloquium). www.iwd.tu-dresden.de
Prof. Pohl, Tel.: (0351) 46333837, wasserbaukolloquium@tu-dresden.de

Nitrolimit
Kontakt: E-Mail an info@nitrolimit.de Anmeldung bis: 20. Februar 2011

Moore und Wasser
Sektionstagung und Exkursion der Deutschen Gesellschaft für Moor- und Torfkunde: Wasserhaushalt, Ökosystemfunktionen, Wasserwirtschaft, Nutzung nasser Moore / Paludikultur. 175 €. www.dgmtv.de. Anm. bis 20.2., J. Kasch, Tel.: (0511) 6433563, gerfried.caspers@lbeg.niedersachsen.de.

Water for Cities – Responding to Urban Challenges - Weltwassertag
www.unwater.org/worldwaterday
Offizielle Zeremonie.

Sufficient water supply - how should policies adapt
Future Waters for Europe: Long-term strategic planning of European water resource development, alert policymakers and stakeholders about emerging problems, and allow river basin managers to test regional and local water plans against uncertainties and surprises which are inherently imbedded in a longer term strategic planning process.
Kontakt: Katalin Varga, E-Mail: vkata@rissac.hu, Kosten: 150 €

Zukunftsfähige Wasserwirtschaft – kosteneffizient und energiebewusst - 44. ESSENER TAGUNG für Wasser- und Abfallwirtschaft
Anmeldung: bis 7. Januar, Teilnahmegebühr: 395 €, Tel.: 024180252, E-Mail: et@isa.rwth-aachen.de, www.essenertagung.de

7. Klärschlammstage
Aktuelle rechtliche Entwicklungen, Klärschlammverwertung, Schlammbehandlungstechnologien, Trocknung/Thermische Behandlung. www.dwa.de, 825 €
Barbara Sundermeyer - Kirstein, E-Mail: sundermeyer-kirstein@dwa.de, Tel.: (02242) 872-181

Wetlands for Clear Water
Meeresstrategierahmenrichtlinie, Nährstoffbelastung der Ostsee, Beitrag von Feuchtgebieten zum Nährstoffrückhalt. Internationale Tagung und Exkursion ins Peenetal. Konferenzsprache: Englisch. € 25,00. www.wrrl-info.de
Michael Bender, wasser@grueneliga.de, Tel.: +49 30 – 40 39 35 30.

30. März – 9. April 2011
Elba, Italy

Introduction to Marine Biology

Main topics: Basics of biogeochemistry, oceanography, ecology, systematics of marine algae, Marine invertebrates and their habitats, Plankton organisms, Special aspects of the Mediterranean Sea, Environmental problems and conservation. Kurse: <http://www.hydra-institute.com/de/news.php>.
E-Mail: cme@hydra-institute.com, Kosten: 700 €

4. – 7. April 2011
Grahamstown, South Africa

Estuarine, Coastal & Oceanic Ecosystems – Breaking down the Barriers - International ECSA 49 Symposium

<http://www.atas.co.za/SAMSS2011/>, Kontakt: a.whitfield@saiab.ac.za

6. – 7. April 2011
Olympia Conference Centre, London

Water & Environment 2011 – Ciwem's annual conference

Austerity and Third sector opportunities, mechanisms and case studies, integrated solutions, implication for flood risk management, partnership working and partnership funding. www.ciwem.org/events/annual_conference
Dr. Bob Earll, E-Mail: bob.earll@coastms.co.uk

Dienstag, 12. April 2011
Zurich, Schweiz

2nd water technology funding forum "WaterVent"

www.watervent.com, ulf.leonhard@leoven.com, Tel.: (030) 400 396 36

13. – 15. April 2011
Sofia, Bulgarien

WATER SOFIA, Inter Expo & Congress Center,

<http://www.wasser-berlin.de/deutsch/Messe-Infos/WATER-SOFIA/index.html>

Kontakt Deutschland: Olessia Kapustina, Tel.: +49 (0)30 3038 6748,
E-Mail: kapustina@messe-berlin.de,

26. – 28. April 2011
Hull, England
Lindsey Suite 1-3, Staff House,
University of Hull

ECSA 2011, UK Local Meeting, Humber and the English East Coast

Topics will cover all aspects of the sciences and management of the Humber Estuary and the English Coast from the Wash to the Tees Estuary.
Kontakt: Karen Nicholson, E- Mail: k.l.nicholson@hull.ac.uk

28. – 29. April 2011
Berlin

Water Resources and Climate Change in the MENA-Region: Adaption, Mitigation and Best Practices InWent Internationale Konferenz -

Kontakt: Anita Mehnert, Tel.:+49 30 25482-111, anita.mehnert@inwent.org,
www.inwent.org, Anmeldung: bis 25. Januar

28. – 30. April 2011
Do., 28. April: Exkursion,
Bremen, Deutschland
Institut für Geographie,
Uni Bremen, Hörsaalgebäude

29. Jahrestagung des Arbeitskreises 'Geographie der Meere und Küsten'

Eintagesexkursion: Einrichtungen und Wirtschaftsbetriebe mit konkretem Bezug zur Küste, zum Beispiel der Bremer Fischereihafen, das Containerterminal CT 4, die "Hafenwelten", die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger. An den beiden Folgetagen: angemeldete Vorträge und auszustellende Poster. <http://www.amk.uni-mainz.de/jahrestagung.html>, 70 €, Exkursion: 30 €. Prof. Dr. Jörg F. Venzke, jfvenzke@uni-bremen.de, Anmeldung bis 14.02.2011

2. – 5. Mai 2011
Institut für Wasserwirtschaft, Hydrologie und konstruktiven Wasserbau
Wien, Österreich
Muthgasse 18

3rd International Multidisciplinary Conference on Hydrology and Ecology.

Ecosystems, Groundwater and Surface Water – Pressures and Options
"Global change (human activity, natural changes): from noises to trends", long term series, pertinent scales of appraisal of changes, indicators of changes, the importance of combining ecology and hydrology to define new sensitive tools to measure changes, revisiting the current monitoring strategies/policies, modelling and dealing with uncertainties. Anmeldung: bis 14. September 2010
<http://web.natur.cuni.cz/hydroeco2011/index.php>

2. – 5. Mai 2011
Messegelände Berlin

Wasser Berlin International 2011

Fachmesse Wasser und Abwasser, Infoschau WASsERLEBEN, Kongress.
www.wasser-berlin.de
Cornelia Wolff von der Sahl, Tel.: (030) 3038 –2085, wasser@messe-berlin.de

4. – 5. Mai 2011

Berlin

BLUE PLANET – Berlin Water Dialogue

Experts from water and water-associated sectors discuss current and future solutions from their perspectives. Kosten: bis 31. Januar 450 €, ab 1. Februar 550 € <http://www.blueplanet-berlin.com>

8. - 16. Mai 2011

Miramar, Argentinien

11. Internationale Konferenz zu Salzseeforschung

Gastgeber: Centro de Zoología Aplicada, Argentina, Living Lakes Partner am Mar Chiquita. www.isslr.org

Dienstag, 24. Mai 2011

Leipzig

Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH
Am Ritterschloßchen 22

fbr-Fachtagung „Wasserautarkes Grundstück“

Nutzung von regionalen Wasservorräten, Wasserinfrastruktursysteme, „wasserautarke“ Grundstücke
www.fbr.de/fbrfachtagungen.html

22. – 25. Mai 2011

Nora Latin, Stockholm

Drottninggatan 71B

Cities of the Future: Sustainable Urban Planning and Water Management

water as a quality in the urban landscape; water centric cities in planning and design; integrating water services with energy production and use of nutrients of agriculture; aging infrastructure; case studies; integrating urban planning and water management. www.cof2011stockholm.org.
Contact: Thuy Mai, thuy.mai@iwahq.org

24. – 27. Mai 2011

**EKWOS Conference and Recreation Center, Grebiszew
Polen**

Modeling habitat for fish and invertebrates with MesoHABSIM

The MesoHABSIM approach: support tool for the planning of restoration and management of running waters. This physical habitat simulation model describes the utility of instream habitat conditions for aquatic fauna.
www.MesoHABSIM.org, www.rushingrivers.org/courses/coursesHome.html
2 Tage Intro Course: \$599; 4 Tage In-depth Course: \$1050

25. – 28. Mai 2011

Manila, Philippines

Decentralised Wastewater Treatment Systems (DEWATS) for Urban Environments in Asia

This Conference will examine the decentralised approaches, from a technical and engineering perspective, but also taking into consideration the social, institutional and financial aspects that determine the success of these technologies in urban sanitation problems. <http://www.iwadewats-manila.com/>
Catherine Chan, Tel: +65 6468 8812, secretariat@iwadewats-manila.com

25. - 27. Mai 2011

Montpellier, Frankreich

Hydrogaïa, Internationale Wassermesse

3 days of international conferences which will communicate on themes of industrial innovation, local authorities requirements and cooperation between Mediterranean countries. <http://www.hydrogaia-expo.com/indexuk.html>
Kontakt: Guy Haddad, E-Mail: ghaddad@enjoy-montpellier.com,

26. – 27. Mai 2011

Do. 9.00 – Fr. 13.00 Uhr
**Evangelische Akademie
Hofgeismar**

Ökonomie und Gewässermanagement – die Anforderungen europäischer Richtlinien und ihre Umsetzung

Bei dieser Tagung werden insbesondere Fragen zur Unverhältnismäßigkeit der Maßnahmenergreifung bei der Umsetzung der WRRL, zur individuellen Finanzierungsverantwortung sowie zur Kostendeckung diskutiert.
Kosten: ab 60 € ; Kontakt: Herwig Unnerstall, Herwig.Unnerstall@ekkw.de
<http://www.akademie-hofgeismar.de/>

Dienstag, 31. Mai 2011

9.30 – 19.00 Uhr
Hamburg, Deutschland
Kultur & Gewerbespeicher
Boden 1, Kehr wieder 2-3

Adapting to Climate Change Case Studies from the Baltic Sea Region

A BSSSC / BALTEX Conference. Platform for practitioners and decision makers to present and discuss concrete examples of regional or local adaptation to climate change. Climate research and research actions.
Birgit Küstner, birgit.kuestner@sk.hamburg.de, Tel.: +49 40 42831 2027
<http://www.baltex-research.eu/bsssc/call.html>

Samstag, 4. Juni 2011

**Berliner Müggelsee
+ Bundesgebiet**

Lebensraum Süßwasser: Warum es in Flüssen, Seen und Teichen noch viel zu erforschen gibt

13. GEO-Tag der Artenvielfalt. www.geo.de/artenvielfalt
Tom Müller, Tel.: (040) 3703-2732, mueller.tom@geo.de

13. - 15. Juni 2011
Bukarest, Rumänien

EXPO APA

International Specialized Exhibition for Water Supply, Sewerage and Waste Water Treatment

Kontakt: Michael Frisch, Tel: +49(0)9118606-8689 Anmeldung: bis 4. März,
<http://www.auma.de/pages/MesseDetailListe.aspx?id=114139&sprache=d>

Sonntag, 19. Juni 2011
Wendlingen
Schillerstr. 27

2. Aktionstag „Unser Neckar“

Am Aktionstag beteiligen können sich alle am Fluss aktiven Kommunen, Behörden, Vereine und Verbände, Bildungseinrichtungen und Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger. Aktionen, Events und Veranstaltungen rund um den Neckar sowie alle Aspekte des Flusses und seiner Landschaft.

<http://www.uvm.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/73760/>

Tel.: 07024 / 967063 0, E-Mail: aktionstag@buero-am-fluss.de

21. – 22. Juni 2011
Di. 9:30 – Mi. 14:00 Uhr
Hotel Mercure Panorama
Wroclaw, Dominikanski Platz 1

Zukünftige Herausforderungen an ein Hochwasserrisikomanagement und eine nachhaltige Wasserbewirtschaftung im Oder-Einzugsgebiet

IKSO, E-Mail: sekretariat@mkoo.pl, Anmeldung: bis 28. Februar 2011
Tel: +48713267470, I

4. – 8. Juli 2011
Singapore
40 Scotts Road 10-01

Singapore International Water Week

Lee Kuan Yew Water Prize, Water Leaders Summit, Water Convention, Water Expo, Business Forums, www.siwv.com.sg

Michael Toh, E-Mail info@siwv.com.sg; Tel.: +65 6731 3160 / 6731 3169

19. – 23. Juli 2011
Brisbane, Australia

The 6th WEEC - World Environmental Education Congress

www.weec2011.org, newsletter@environmental-education.org

8. - 12. August 2011
Mo. 9.00 – Fr. 18.00 Uhr
Tierpark Hotel, Berlin
Franz-Mett-Str. 3-9

2nd Biennial Symposium of the International Society for River Science (ISRS)

Stewardship of riverine ecosystems. www.isrs2011.igb-berlin.de

Excursions: full day: river Elbe, Oder; half day: river Spree, Berlin

Kosten: 50 €, Anmeldung: bis 31. März

21. – 27. August 2011
Stockholm, Schweden

Responding to Global Changes – Water in an Urbanising World

World Water Week Stockholm. www.worldwaterweek.org

Rosanna Ricciuti, E-Mail: rosanna.ricciuti@siwi.org, Tel: +46 8 52213960

22. – 26. August 2011
Mo. – Fr.
St. Petersburg, Russia

8th Baltic Sea Science Congress 2011

„Joint research efforts for sustainable ecosystem management“.

www.rshu.ru, Anmeldung: bis Mai 2011

6. – 17. September 2011
Berlin

8. Asien-Pazifik-Wochen

Neueste Trends für ein gesundes Leben, globale Zusammenhänge, Herausforderungen und Lösungsmodelle, Veranstaltungen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft, Ausstellungen, Performances, Konzerte und Lesungen. hannah.berger@senatskanzlei.berlin.de

27. - 30. September 2011
Mühlheim a.d. Ruhr, Deutschland

LESAM - Leading-edge Strategic Asset Management of Water and Wastewater Infrastructure

Asset Management (AM) at government level and in utilities; economics and risk aspects; AM models and solutions for achieving sustainability; the role and potential of IT and other support tools and how to enhance systems resilience for climate and demographic change. Kosten: 540 €. www.lesam2011.org, E-Mail: info@lesam.org,

3. – 7. Oktober 2011
University of North Carolina at Chapel Hill, NC, USA

Water and Health Conference: Where Science Meets Policy

Science, policy, human rights, practice, financing and economics. Join individuals and experts from academia, industry, NGOs, government and foundations to deal with critical concerns relevant to both the developing and developed worlds. <http://whconference.unc.edu/>, waterinstitute@unc.edu

11. – 12. Oktober 2011
Helsinki, Finland
Marina Congress Center

Final COHIBA Seminar

Control of hazardous substances in the Baltic Sea region.
<http://www.cohiba-project.net/current/seminar/>

29. Oktober - 06. November 2011
Amsterdam, Niederlande

International Water Week

Aquatech trade exhibition and Aquaterra world congress will be organising the first International Water Week in Amsterdam.
Tel.: +31 (0)20 549 12 12, E-Mail: aquatech@rai.nl, www.aquatechtrade.com

1. – 4. November 2011
Amsterdam, Niederlande
Amsterdam RAI, Europaplein

Aquatech Amsterdam

Water treatment, transport and storage process control and process automation, point of use. Kontakt: Nick Mouthaan, Tel.: +31 (0)20 549 22 99, E-Mail: aquatech@rai.nl, www.aquatechtrade.com

November 2011

Konferenz Bonn 2011

7. - 11. Mai 2012
München, Deutschland

IFAT ENTSORGA 2012

Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft.
Anmeldung: bis 30. April 2011

2005 – 2015

UN-Wasserdekade www.un.org/waterforlifedecade

GRÜNE LIGA e.V., Bundeskontaktstelle Wasser, Michael Bender
Im Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin;
Tel.: +49 30 / 40 39 35 30 Fax: 20 44 468 E-Mail: wasser@grueneliga.de; Internet: <http://www.wrrl-info.de>



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



Das Wasserblatt wird vom Umweltbundesamt und vom Bundesumweltministerium gefördert.

Die Förderer übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit, die Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie für die Beachtung privater Rechte Dritter. Die geäußerten Meinungen müssen nicht mit denen der Förderer übereinstimmen.